

Bergische Schlotterkämme Jean Bungartz 1885 wikipedia

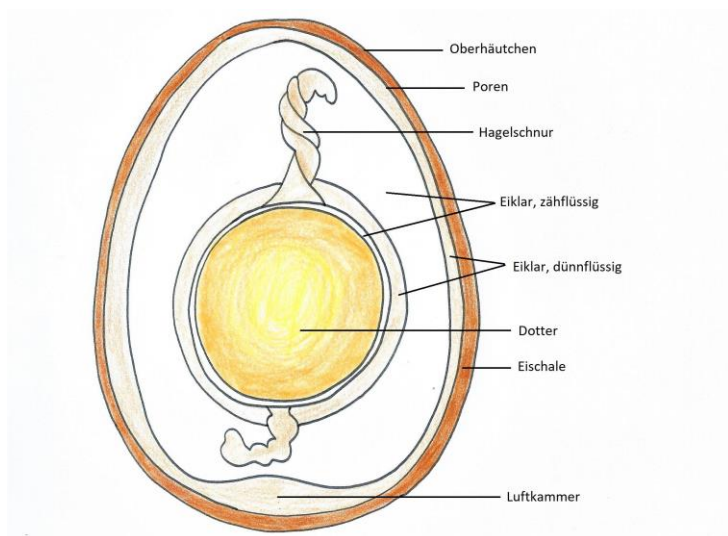
Huhn Hahn Ei

Wenn das Huhn ein halbes Jahr alt ist und gutes Futter bekommt, legt es fast täglich ein Ei. Ein Jahr lang. Denn mit eineinhalb Jahren kommt das Huhn in die Mauser und wechselt das Federkleid. Da die Mauser sehr viel Eiweiß braucht, kann das Huhn dann nicht mehr so viele Eier legen. Deshalb landet es häufig mit eineinhalb Jahren als Suppenhuhn im Suppentopf. Hühner können 4-5 Jahre alt werden. Der Hahn lebt mit den Hühnern zusammen. Er bespringt die Hühner den ganzen Tag, um die Eier zu befruchten und passt auf, dass die Hühner in Ruhe fressen können.

Wenn ein Huhn 5 bis 10 Eier gelegt hat, fängt es an, die Eier auszubrüten. Natürlich nur dann, wenn man die Eier nicht weggenommen hat.

Die Rangordnung unter Hühnern nennen wir Hackordnung. Warum wohl? Das stärkste Huhn hackt sich den Weg zum Futter frei.

Eierwissen:



Abbildung/Zeichnung: Lena Igelmund

Das Ei ist ein Wunderwerk der Natur. Es enthält alles, was zum Entstehen eines Küchens notwendig ist. Links seht ihr die wichtigsten Bestandteile:

An **Vitaminen** enthält ein Ei alle, mit Ausnahme von Vitamin C. Der Vitamingehalt ist sehr hoch: Ein normal großes Ei deckt mehr als ein Drittel des täglichen Bedarfs an Vitamin D und Vitamin B12.

An **Mineralstoffen** enthalten Eier beispielsweise Zink, Eisen, Calcium und Magnesium.

Schale

Die Eierschale besteht hauptsächlich aus Kalk und ist etwa 0,3-0,4 mm dick.

Oberhäutchen (Kutikula)

Damit keine Bakterien durch die Poren in das Ei eindringen, befindet sich eine Schutzbarriere – das Oberhäutchen – auf der Außenseite der Schale. Vorsicht: Waschen mit Wasser beschädigt das Oberhäutchen. Deshalb sollt Ihr Eier niemals waschen. So könnt Ihr sie 14 Tage aufbewahren.

Eiklar

Rund zwei Drittel des Ei-Inhalts entfallen auf das Eiklar, das in zähflüssiger und dünnflüssiger Form vorkommt. Umgangssprachlich wird es Eiweiß genannt.

Dotter

Der Dotter macht rund ein Drittel des Ei-Inhalts aus. Er ist je nach Futter von hellgelb bis dunkelorange gefärbt. Mais und Grünfütter ergeben besonders dunkel und intensiv gefärbte Dotter. Auf den Geschmack hat die Farbe keinen Einfluss. Der Dotter wird durch die Hagelschnur in Position gehalten.

Hagelschnur

Die Aufgabe der Hagelschnur ist das Fixieren des Eidotters in der Eimitte. Ansonsten könnte der Dotter gegen die Eischale schlagen und beschädigt werden.

Luftkammer

Die Luftkammer befindet sich immer am stumpfen Ende des Eis.

Wenn man dem Huhn die Eier im Nest lässt, die durch den Hahn befruchtet wurden, brütet die Glucke unter ständigem Drehen die Eier aus. Man nennt die Eier, die das Huhn brütet, Gelege. 21 Tage später schlüpfen die niedlichen gelben Küken aus dem Ei. Hühner sind Nestflüchter und können sofort nach ihrer Geburt sehen, laufen, scharren, picken und trinken.